

Ansuchen um Zulassung zur Diplomarbeit

Maturajahrgang:	2018		Projektnumn	ner:
Projektthema (Arbeitstitel):				
Creative Puzzle -			- E-Learning Plattforn	n
Projektteam:				
Schülerin/Schüler		Klasse	Individuelle/r Betreuer/in	Unterschrift Schülerin/Schüler
Projektleiter				
Maximilian Hagn		4BI	STF	
Stv. Projektleiter				
Jakob Dinhof		4BI	STF	
Florian Schwingenschlögl		4AI	JRB	
Fabian Lenz		4BI	JRB	
Michael Kutis		4BI	JRB	
Projektbetreuung:		Unterschr	ift Betreuung	
Individuelle Betreuun	g (Hauptbetreuung	g)		
Roman Jerabek				
Individuelle Betreuun	g (Hauptbetreuung	g Stv.)		
Franz Stimpfl				
Projektvergabe:		Bewilligt (Untersch	rift AV):	
Hauptbetreuung:				
HB Stellvertretung:			7	
Indiv. Betreuungen:				



Inhaltsverzeichnis

Projektidee	3
Ausgangssituation	3
Beschreibung der Idee	4
Projektziele	5
Hauptziele	5
Optionale Ziele	10
Nicht Ziele	12
Individuelle Ziele	13
Maximilian Hagn	13
Jakob Dinhof	14
Florian Schwingenschlögl	15
Fabian Lenz	16
Michael Kutis	17
Projektorganisation	18
Grafische Darstellung - Empowered Projektorganisation	18
Projektteam	18
Budget	19
Auflistung der Aufwände für die Durchführung der Diplomarbeit	19
Kostendeckung	19
Geplante externe Kooperationspartner	19
Geplante Verwertung der Ergebnisse	20

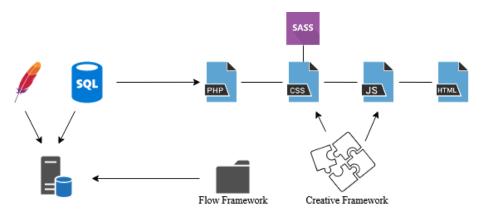


1 Projektidee

1.1 Ausgangssituation

Wir möchten Menschen mit wenig Vorwissen für das Schreiben von Webseiten begeistern und mit Hilfe von spielerischen Übungen, vorgefertigten Lern-Templates und einer Code-Bibliothek eine Hilfestellung anbieten. Durch 'Learning by doing' hat man die Möglichkeit, sich schnell in verschiedene Programmiersprachen einzuarbeiten. Eine E-Learning Plattform speziell für die 1.-3. Klassen an HTLs soll erstellt werden. Meistens ist es für Schüler der unteren Schulstufen schwer den Zusammenhang einzelner Komponenten einer Dokumentation zu erkennen und diese kommen deswegen nur schwer mit den zahlreichen verschiedenen Kommandos zurecht. Wir möchten das endlose Stöbern in Spezifikationen erleichtern, indem wir praxisbezogene Übungsbeispiele bereitstellen. Es kann sich dabei um vorgefertigte Templates oder spielerische Übungen handeln. Im Gegensatz zu bestehenden spezifizierten Informationswebseiten, möchten wir die einzelnen Befehle nicht einzeln erläutern, sondern Webkomponenten Schritt für Schritt erklären und somit praxisbezogen darstellen. So kann der Zusammenhang einfacher verstanden werden.

Wir wollen ein schlankes und einfach gehaltenes Framework zur Verfügung stellen und vor allem eine gut erklärte Dokumentation. Mehrere Stylesheets mit vielen vor- designten Templates werden auf



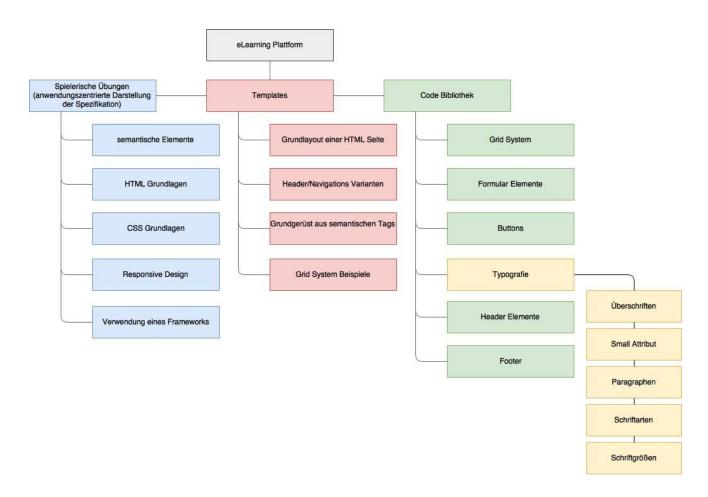
unserer Webseite zur Verfügung stehen. Diese beinhaltet auch grafische Elemente um die Web-Programmierung spielerisch zu erlernen. Da wir aus eigener Erfahrung in den ersten HTL Jahren wenig Motivation für die Gestaltung von Webseiten aufbringen konnten, ist eines der Ziele mit einem grafisch ansprechenden Design, die Aktualität dieser Techniken aufzuzeigen. Zusätzlich möchten wir uns intensiv mit einigen anderen, für Web Development relevanten, Bereichen beschäftigen. Zum einen planen wir, Konzepte für effizientes Hosting einer Webseite zu gestalten, zum anderen möchten wir unsere Seite nach den Search Engine Optimization Richtlinien optimieren. Ein Weiteres Ziel wird es sein junge Leute für die Webprogrammierung zu begeistern. Unser Projektteam befasst sich hauptsächlich mit dem Layouten und Designen von Webseiten-Elementen und der Auseinandersetzung mit der Spezifikation. Des Weiteren werden wir Erkenntnisse und Probleme, die wir erfahren mussten, vorstellen, sowie Tipps geben, die auf der einen Seite für das Schreiben eines Frameworks und auf der anderen Seite für das Layouten einer Webseite relevant sind.



Ein weiteres Ziel ist es, für das Projekt zu werben und durch neuartige und komplexe Designs der Werbematerialien, wie Plakate, Flyer, Folder, Visitenkarten und Titelbilder, Aufmerksamkeit auf das Ergebnis zu lenken. Die Grafik unterhalb erklärt, an welchen Stellen der Webseiten Programmierung unser Plattform zu tragen kommt. Die eingezeichneten Komponenten wurden bei unserem Recherche Vorprojekt verwendet.

1.2 Beschreibung der Idee

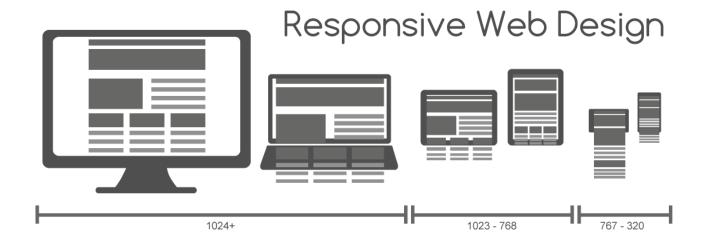
Da uns das Themengebiet der Webprogrammierung sehr interessiert, haben wir uns dazu entschlossen, eine E-Learning Plattform aufzubauen, die auf dem Schulstoff der 1.-3. Klassen einer HTL basiert. Diese wird spezialisiert für Programmiereinsteiger. Uns ist aufgefallen, dass der Themenbereich, der Webprogrammierung, viel weiter in die Tiefe geht, sodass wir diesen im Unterricht nicht ausreichend bearbeiten konnten. Wir möchten uns im Großen und Ganzen mit der Welt des Web Developments beschäftigen und unser Wissen darin vertiefen. Einerseits möchten wir mit neuen Ideen in Bezug auf die Bereitstellung von Klassen und andererseits einer breitgefächerten Auswahl an vorprogrammierten Templates und Übungsaufgaben überzeugen. Die Hauptintention des Projektes ist es junge Programmierer, von Anfang an, für das Gebiet des Gestaltens zu begeistern und ihnen den Bezug zur Praxis vorstellen. Ein weiterer Bereich wird durch das Erstellen von Lern-Templates und Übungen gedeckt, mit diesen soll der Zusammenhang zwischen einzelnen Kommandos und Funktionen verdeutlicht werden.





2 Projektziele

Grafik Responsive Webdesign¹



2.1 Hauptziele

Generelle Ziele Ziel-Haupt-01 Die E-Learning Plattform ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel.

Durch den sehr geringen Marktanteil älterer Browser Versionen, haben wir uns dazu entschlossen, mit neueren Konzepten zu arbeiten. Mittels eines Autoprefixers, welcher uns von den Softwareprodukten "CodeKit" und "Prepros" bereitgestellt wird, versuchen wir, möglichst viele Browser Marken und Versionen abzudecken.

Ziel-Haupt-02 Der Code unterstützt responsive Webdesign.

Die Programmierer sind mit dem Konzept des responsiven Designs vertraut und wenden dieses Wissen während den Programmierprozessen an. Im Endprodukt wird es möglich sein, den Content an die unterschiedlichen Größen der Endgeräte anzupassen und zu verändern.

Diplomarbeits - Ansuchen

Grafik: https://www.interaction-design.org/literature/article/adaptive-vs-responsive-design, 13. Mai 2017, 13:49



Ziel-Haupt-03

Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien, der verwendeten Programmiersprachen, getestet.

Die Programmierer sind mit den Richtlinien der Programmiersprachen CSS, HTML, JavaScript, SASS und PHP vertraut und wenden diese während der Programmierprozesse an. Weiters wird der Code von anderen Programmierern gegengelesen, um die Fehlerrate weitgehend zu minimieren.

Ziel-Haupt-04

Der Code ist nach den Search Engine Optimization Vorgaben geprüft.

Damit wir in den Suchergebnissen auf höheren Plätzen erscheinen, muss der Code bestimmten Vorgaben unterliegen und es müssen bestimmte Maßnahmen vorgenommen werde. Durch die bewusste Beeinflussung der Suchmaschinenplatzierung kann unser Produkt besser gelistet werden und erlangt so neue Reichweite.

Ziel-Haupt-05

Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar gemacht.

Wir haben uns für einen Autoprefixer der Software Produkten "CodeKit" und "Prepros" entschieden. Mit diesen erwarten wir, eine Menge der Browser und Versionen abzudecken und kompatibel zu machen.

Ziel-Haupt-06

Die Webseite des Vorprojekts ist mit der E-Learning Plattform verlinkt und öffentlich zugänglich.

Da wir die Arbeit unseres Projektmanagement Unterrichts nicht einfach verwerfen möchten, und dieses Produkt in Richtung E-Learning einzuordnen ist, möchten wir die Webseite von unserem Vorprojekt mit der neuen Webseite unserer Diplomarbeit verlinken. Diese soll öffentlich für jeden aufrufbar sein.

E-Learning Plattform Ziele

Ziel-Haupt-07

Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen.

Ein Konzept wird entwickelt, wie Schülern HTML und CSS verständlich erklärt werden kann. Dabei ist darauf zu achten, dass Schüler in der 1. Klasse eine andere Denkweise als ältere Schüler haben und ihnen die Webprogrammierung spielerisch beigebracht werden muss.

Ziel-Haupt-08

Dieses Konzept ist anhand eines Spiels umgesetzt.

Ein Spiel ist eine weitaus bessere Methode Schülern das Programmieren einer Webseite beizubringen als Codefragmente aus einem Framework kopieren zu lassen. Deswegen werden die Elemente der Spezifikation in Form eines Spiels dem User beigebracht.

Ziel-Haupt-09

Das Konzept ist für Schüler der 1.-3. Klassen einer HTL geeignet.

Die E-Learning Plattform wird für die Klassen 1.-3. so gestaltet, sodass jeder Schüler dieses Konzept anwenden kann.



Ziel-Haupt-10	Ein graphisches Konzept um die Inhalte darzustellen ist entworfe
Ziet-Haupt-10	Lingraphisches Nonzept um die inhalte darzustellen ist entwone

Um ein einheitliches Design einzuhalten, wird ein graphisches Konzept erstellt welches die Design-Elemente enthält. Wenn ein neues Objekt erstellt wird, erhält der Ersteller im grafischen Konzept eine Übersicht über alle Elemente.

Ziel-Haupt-11 Die E-Learning Plattform ist mit Angular-2 realisiert.

Da wir im Laufe des Jahres den Umgang mit javaScript Frameworks wie z.B. Angular 2 gelernt haben, möchten wir unsere Webseite und auch Teile der Webapplikation mittels dem Angular 2 Framework von Google realisieren.

Ziel-Haupt-12 Das Spiel ist in mehrere Kapitel unterteilt und aufbauend.

Da die Webprogrammierung aufbauend ist, können Level nicht übersprungen werden. Damit wird sichergestellt, dass dem User kein Wissen der vorherigen Level fehlt. Jedoch werden eigene Kapitel für die unterschiedlichen Jahrgänge erstellt um Übungen zu überspringen die man bereits beherrscht.

Ziel-Haupt-13 Themen wie Semantik, Grundlagen HTML, Grundlagen CSS und Responsive-Design werden in der E-Learning Plattform erklärt.

Semantische Tags sind vorerst schwer zu verstehen, deswegen möchten wir durch spielerische Übungen einen Bezug dazu aufbauen. Recherche über Responsiveness und die Grundlagen von CSS wurden schon im Zuge des Vorprojektes angestellt und muss nur mehr in die neue Web Plattform integriert werden.

Ziel-Haupt-14 Die erklärten Themen basieren auf Inhalten der HTML und CSS Spezifikation und sind praxisbezogen dargestellt und erklärt.

Es gibt derzeit keine Plattformen die eine Spezifikation praxisbezogen darstellen. Deshalb wollen wir die Elemente der Spezifikation in Komponenten verpacken und in Form eines Spiels bereitstellen. Somit kann der User die Elemente besser verstehen und sich ein Bild davon machen.

Ziel-Haupt-15 Wieder vorkommende Elemente auf einer Webseite werden im Spiel gezeigt.

Auf einer Webseite kommen immer wieder Programmteile vor, die sich wiederholen. Diese werden dem User im Spiel gezeigt um die Webprogrammierung zu erleichtern.

Ziel-Haupt-16 Auf der E-Learning Plattform sind verschiedenste Templates bereitgestellt, diese sollen vor allem semantische Elemente erklären

Wir möchten gestaltete Templates bereitstellen, um so das Konzept einer Webseite zu erklären. Diese könnten auch mit möglichen Übungen verbunden werden, so können zum Beispiel semantische Fehler eingebaut werden die der Schüler im Verlauf der Übung erkennen und beheben muss.



	Informationsseiten Ziele
Ziel-Haupt-17	Eine Webseite, die über unser Projekt und die erzielten Ergebnisse informiert, ist erstellt.
Ergebnisse inform Vorprojektes entw	eite mit übereinstimmenden Design, die über unser Projekt und die erzielten iert, erstellt und veröffentlicht. Diese Webseite wurde bereits im Zuge des vorfen und designed. Die Informationsseite wird auf eine Angular-2 Applikation irch dieses Javascript Framework realisiert.
Ziel-Haupt-18	Die Webseite berichtet über unsere Probleme und Tipps, um eine funktionelle Code-Bibliothek zu schreiben.
Erkenntnissen und	unter der /info Route eine Informationsseite mit unseren Problemen, d Erfolgen bereitgestellt. Auf diesem Teil der Webseite werden wir über unsere wir diese behoben haben, berichten sowie Tipps, wie der Anwender diese Fehle aufzeigen.
Ziel-Haupt-19	Die Webseite ist in Deutsch verfasst.
•	te wird in Deutscher Sprache geschrieben, da die Übungen für größtenteils chüler bereitgestellt wird.
Ziel-Haupt-20	Code Prettify wird zur Darstellung von Beispielcode auf der Webseite verwendet.
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	kann die Syntax von Beispielcode automatisch hervorgehoben werden. Dies ilfe einer Javascript Funktion.
	Hosting bezogene Ziele
Ziel-Haupt-21	Die E-Learning Plattform ist unter den Domain's "www.creative-puzzle.com/app" und "www.creative-puzzle.net/app" erreichbar.
Ziel-Haupt-22	Die Informations Webseite ist unter den Domain's "www.creative-puzzle.com/info" und "www.creative-puzzle.net/info" erreichbar.
	len bei "united-domains.de" bestellt und anschließend auf die IP-Adresse unsere t. Mittels Angular-2 Routing möchten wir verschiedene Pfade realisieren.



Marketing Ziele		
Ziel-Haupt-23	Eine Facebook- Seite mit dem Zweck, das Projekt zu promoten, ist erstellt.	
	te wird erstellt, auf welcher für das Projekt geworben und Informationen über estellt werden. Zusätzlich enthält sie Informationen zur Kontaktierung, Anschrift ns.	
Ziel-Haupt-24	Das Titelbild der Informations Webseite ist mit Illustrator erstellt und im Illustrator Format (.ai) zugänglich.	
	ationsprogramms von Adobe wird ein Titelbild für die Website erstellt. Die des ist es, dem User sofort klar zu machen, dass er sich auf unserer Seite t er es zu tun hat.	
Ziel-Haupt-25	Ein Logo, das unser Team und Projekt repräsentiert, ist mit Illustrator erstellt und im Illustrator Format (.ai) und Tiff Format (.tiff) zugänglich.	
	ationsprogramms von Adobe, Illustrator wird ein Logo für unser Team realisiert. s Thema des Web Developments anspielen und unsere Team-Idee untermauern.	
Ziel-Haupt-26	Die Rechte, der Beispielbilder auf der Webseite, sind Eigentum unseres Projektteams.	
Alle Bilder, die wir auf unserer Webseite oder Templates verwenden, sind von einem unserer Mitarbeiter fotografiert und bearbeitet worden. Dadurch werden Probleme bezüglich Copyright von unserem Projekt ferngehalten.		
Ziel-Haupt-27	Ein Plakat für das Projektthema ist mit Adobe Illustrator erstellt.	
Das Plakat ist eine Marketingstrategie, um auf uns aufmerksam zu machen. Es soll sowohl uns als auch die Projektidee und den Leitfaden widerspiegeln.		
Ziel-Haupt-28	Ein Foto des gesamten Projektteams ist erstellt und auf der Webseite bereitgestellt.	
	Bild aller Gruppenmitglieder soll im Laufe der Projektarbeit fotografiert und Es wird auf unserer Webseite verfügbar sein.	



2.2 Optionale Ziele

	Informationsseiten Ziele	
Ziel-Option-01	Die Webseite ist ebenfalls auf Englisch abrufbar.	
	ne dieses Arbeitspakets hat eine Dolmetscherfunktion im Projekt. Der Mitarbeiter seitentexte auf Englisch und ist darüber hinaus für deren Verwaltung zuständig.	
Ziel-Option-02	Auf der Webseite ist ein Quellenverzeichnis, inklusive Link-Vorschlägen von unserem Team, bereitgestellt.	
Quellenverzeichnis	reiche Links werden auf unserer Seite zur Hilfe bereitgestellt. Ein bereits erstelltes s der Diplomarbeit wird nach Abschluss des Projektes auf der Webseite hilfreiche Seiten zu bestimmten Themengebieten weiterzuempfehlen.	
	Marketing Ziele	
Ziel-Option-03	Ein Produkt- Flyer, der einen Einblick in unsere Arbeit zeigt, ist erstellt und gedruckt.	
Ein Produkt- Flyer, erstellt und anschl	der einen Einblick in unser Arbeit zeigt und über das Projekt informiert wird ließend gedruckt.	
Ziel-Option-04	Für die Facebook- Seite ist ein Titelbild mit dem Format 851 x 315 Pixel erstellt.	
Für die Facebook- die Idee der Diplor	Seite wird ein Titelbild erstellt. Es ist im Querformat verfügbar und repräsentiert marbeit.	
	e-Learning Plattform Ziele	
Ziel-Option-05	Die E-Learning Plattform bietet einen Bereich, der mit CSS Animations arbeitet.	
Wir möchten uns im Zuge der Diplomarbeit mit CSS Animations und SVG Animationen beschäftigen. Zum Beispiel könnten vorprogrammierte Keyframes für DropDown's oder Seitennavigationen bereitgestellt werden.		
Code Bibliothek bezogene Ziele		
Ziel-Option-06	Ein Grid System, das einfache responsive Layouts ermöglicht, ist in eines der Templates eingebunden.	
verwendet. Das Gr	soll mithilfe von Flexboxen realisiert werden. Zur Programmierung wird CSS id System wird schlussendlich aus 12 Spalten und grenzenlos erweiterbaren Veiters können Einstellungen bezüglich der Endgerät Größe getroffen werden, die realisiert wurden.	



Ziel-Option-07

Mehrere Formularelemente sind mit Hilfe von CSS gestaltet und können über einen Klassennamen aufgerufen werden.

Es werden verschiedene Arten von Form- Elementen für den User vorgefertigt, die dann über ihren Klassennamen aufgerufen werden können.

Ziel-Option-08

Zwei unterschiedliche Button- Styles sind über einen Klassennamen aufrufbar.

Es werden zwei verschiedene Arten von Buttons für den User vorgefertigt, die dann über ihren Klassennamen ganz einfach aufgerufen werden können.

Ziel-Option-09

Zwei Header- Designs sind in einem der Templates verfügbar.

Es werden zwei verschiedene Header Designs erstellt, die dem User in dem Stylesheet zur Verfügung stehen. Eines der Designs bietet dem User die Möglichkeit, den Header als Navigationsleiste zu verwenden.

Ziel-Option-10

Zwei Footer- Designs sind in einem der Templates verfügbar.

Es werden zwei verschiedene Footer- Designs erstellt, die dem User anschließend in dem Stylesheet zur Verfügung stehen.

Ziel-Option-11

Ein Konzept, dass sich mit der Schriftart, Schriftgröße, Schriftstil und Schriftfarbe beschäftigt, ist eingebunden.

Wir haben uns dafür entschieden, eine Schriftart über eine CND zu beziehen, da wir so sicherstellen können, dass jeder Anwender die gleiche Darstellung erhält, auch wenn diese Schriftart nicht auf dem System vorinstalliert ist. Weiters möchten wir die Schriftart mit Hilfe von Schriftstilen weiter individualisieren. Wie bereits oben beschrieben, werden wir ein Farbsystem in unser Framework einbauen, dass dem User ein breit gefächertes Spektrum an Farbräumen erlaubt, um unter anderem die Schriftfarbe zu individualisieren.

Ziel-Option-12

Einige Klassen, die es ermöglichen, den Text zu unterstreichen, durchzustreichen, kursiv zu setzen oder hervorzuheben, sind eingebunden.

Bereits durch HTML vorgegebene Tags erlauben es dem User, einen Text als durchgestrichen, hervorgehoben oder kursiv zu markieren. Wir möchten diese Tags an unser Erscheinungsbild der Webseite anpassen und dem User zur Verfügung stellen.

Ziel-Option-13

Ein Konzept für alle Arten von Überschriften ist eingebunden.

Der Verantwortliche überlegt sich einheitliche Stile für die Überschriften Tag <h1> - <h6> und diese in Verbindung mit <small> und weiteren Typografie- Tags.

Ziel-Option-14

Für das fertige Produkt ist Werbung über Google AdWords geschaltet.

Über den Service Google AdWords wird für unsere E-Learning Plattform Werbung schalten.



2.3 Nicht Ziele

Ziel-Nicht-01	In dem Framework sind Bild-Slider implementiert.	
Mit Hilfe von CSS werden einige vorprogrammierte Klassen, die es erlauben, mehrere Bilder als digitalen Bilderrahmen darzustellen, bereitgestellt.		
Ziel-Nicht-02	Die E-Learning Plattform arbeitet mit der Programmiersprache PHP.	
Es wird mit Konze	epten gearbeitet, um die Programmiersprache PHP zu vereinfachen.	
Ziel-Nicht-03	Die E-Learning Plattform ist kostenpflichtig im Internet aufrufbar.	
Die E-Learning Plattform wird nicht kostenlos auf unserer Webseite bereitgestellt, sondern bei Drittanbietern für eine Gebühr von 20€ verkauft.		
Ziel-Nicht-04	Polyfills für die Browserkompatibilität sind programmiert und implementiert.	
Für die Browserkompatibilität werden mehrere Polyfills in die Projektwebseite implementiert. Es werden keine Autoprefixer oder vorprogrammierte Polyfills verwendet.		
Ziel-Nicht-05	Auf der Webseite kann ein Benutzerkonto erstellt werden.	
Der User kann sich auf unserer Webseite registrieren und anschließend ein benutzerspezifisches Dashboard aufrufen und dort einige bereitgestellte Funktionen nutzen.		
Ziel-Nicht-06	Auf der E-Learning Plattform ist Werbung dritter Firmen geschaltet.	
Auf unserer Informations Webseite wird es einen Bereich geben, auf dem über Google AdWord Werbung für andere Firmen geschaltet wird.		



2.4 Individuelle Ziele

2.4.1 Maximilian Hagn

Themenschwerpunkt	Projektleiter - Projektmanagement Aufgaben - Statusberichte verfassen, Fortschritts Erfassungen durchführen und aktuelle Aufgaben verteilen. Weitere Meetings mit den Coaches vereinbaren. Zentrale Ansprechperson im Projekt. Frontend Development - Das Designen der Web Applikation wird in diesem Schwerpunkt die Hauptaufgabe sein. Als Leiter des Subteams "Frontend Development" werden weitere Kontrollaufgaben anfallen. - CSS (Preprocessor SASS) - HTML Backend Development - Javascript
Aufgabenstellung Auflistung der einzelnen Ziele und Anforderungen	 Verantwortlich für die folgenden Ziele: Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien, der verwendeten Programmiersprachen, getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar gemacht. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-09: Das Konzept ist für Schüler der 13. Klassen einer HTL geeignet. Ziel-H-11: Die E-Learning Plattform ist mit Angular-2 realisiert. Ziel-H-14: Die erklärten Themen basieren auf Inhalten der HTML und CSS Spezifikation und werden praxisbezogen dargestellt und erklärt. Ziel-H-17: Eine Webseite, die über unser Projekt und die erzielten Ergebnisse informiert, ist erstellt. Ziel-H-21: Die E-Learning Plattform ist unter den Domain's "www.creative-puzzle.com/app" und "www.creative-puzzle.net/app" erreichbar. Ziel-O-05: Die E-Learning Plattform bietet einen Bereich, der mit CSS Animations arbeitet.
	- Ziel-O-06: Ein Grid System, das einfache Layouts ermöglicht, ist in das Framework eingebunden.



2.4.2 Jakob Dinhof

Projektleiter stv Projektmanagement Aufgaben - Vertritt Projektleiter bei Abwesenheit und unterstützt diesen bei der Kontrolle des Projektfortschritts. Backend Development - JavaScript (Angular 2) - PHP (Flow PHP Framework) - MySQL Verantwortlich für die folgenden Ziele: - Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. einzelnen Ziele und Anforderungen - Ziel-H-03: Der Code unterstützt responsives Webdesign. - Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. - Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. - Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
Themenschwerpunkt Backend Development JavaScript (Angular 2) PHP (Flow PHP Framework) MySQL Verantwortlich für die folgenden Ziele: Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
- JavaScript (Angular 2) - PHP (Flow PHP Framework) - MySQL Verantwortlich für die folgenden Ziele: - Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
- PHP (Flow PHP Framework) - MySQL Verantwortlich für die folgenden Ziele: - Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 MySQL Verantwortlich für die folgenden Ziele: Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
Verantwortlich für die folgenden Ziele: Aufgabenstellung - Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. - Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. - Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. - Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. - Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. - Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 Ziel-H-01: Das Framework ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. - Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. - Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. - Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. - Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. - Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
Auflistung der einzelnen Ziele und Anforderungen - Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 einzelnen Ziele und Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 einzelnen Ziele und Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
verwendeten Programmiersprachen getestet. - Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. - Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. - Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 der verwendeten Browser verfügbar. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
 Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
Webdevelopment beizubringen, ist entworfen Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
- Ziel-H-08: Dieses Konzept wird anhand eines Spiels umgesetzt.
- Ziel-H-09 Das Konzept ist für Schüler der 13. Klassen einer HTL
geeignet.
- Ziel-H-11: Die E-Learning Plattform ist mit Angular-2 realisiert.
- Ziel-H-12: Das Spiel ist in mehrere Kapitel unterteilt und
aufbauend.
- Ziel-H-13: Themen wie Semantik, Grundlagen HTML, Grundlagen
CSS und Responsive Design werden in der E-Learning Plattform
erklärt.
- Ziel-H-14: Die erklärten Themen basieren auf Inhalten der
HTML/CSS Spezifikation und werden praxisorientiert dargestellt
und erklärt.
- Ziel-H-15: Wieder vorkommende Elemente auf einer Webseite
werden im Spiel gezeigt.
, , ,
- Ziel-H-20: Code Prettify wird zur Darstellung von Beispielcode auf der Webseite verwendet.
- Ziel-H-22: Die Informations Webseite ist unter den Domain's
"www.creative-puzzle.com/info" und
"www.creative-puzzle.net/info" erreichbar.
- Ziel-O-08: Zwei unterschiedliche Button- Styles sind über einen
Klassennamen aufrufbar.



2.4.3 Florian Schwingenschlögl

	Frontend Development - CSS (Preprocessor SASS) - HTML SEO, Marketing Optimization Operator
Themenschwerpunkt	 Überprüfungen des Codes nach aktuellen Richtlinien für CSS, HTML, JavaScript und PHP durchführen. Verfügt umfangreiches Wissen über Search Engine Optimization und testes den Code dahingehend auf den aktuellen Standard. Leitet ebenfalls die Einrichtung der Facebook Seite und anderen Marketing Plänen.
	Verantwortlich für die folgenden Ziele:
Aufgabenstellung	- Ziel-H-01: Die E-Learning Plattform ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer
Auflistung der einzelnen Ziele und	(> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel.
Anforderungen	 Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien, der verwendeten Programmiersprachen, getestet. Ziel-H-04: Der Code ist nach den Search Engine optimization
	Vorgaben geprüft.
	 Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar gemacht.
	- Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern
	Webdevelopment beizubringen, ist entworfen.
	 Ziel-H-14: Die erklärten Themen basieren auf Inhalten der HTML/CSS Spezifikation und werden praxisorientiert dargestellt und erklärt.
	- Ziel-H-16: Auf der E-Learning Plattform sind verschiedenste Templates bereitgestellt, diese sollen vor allem semantische Elemente erklären.
	- Ziel-H-23: Eine Facebook- Seite mit dem Zweck, das Projekt zu promoten, ist erstellt.
	- Ziel-O-03: Ein Produkt- Flyer, der einen Einblick in unsere Arbeit zeigt, ist erstellt und gedruckt.
	 Ziel-O-07: Mehrere Formularelemente sind mit Hilfe von CSS gestaltet und können über einen Klassennamen aufgerufen werden.
	 Ziel-O-09: Zwei Header- Designs sind in einem der Templates verfügbar.
	 Ziel-O-10: Zwei Footer- Designs sind in einem der Templates verfügbar.



2.4.4 Fabian Lenz

1),
er
ge
0
HTL
en
t
iff
d
∽
d
u



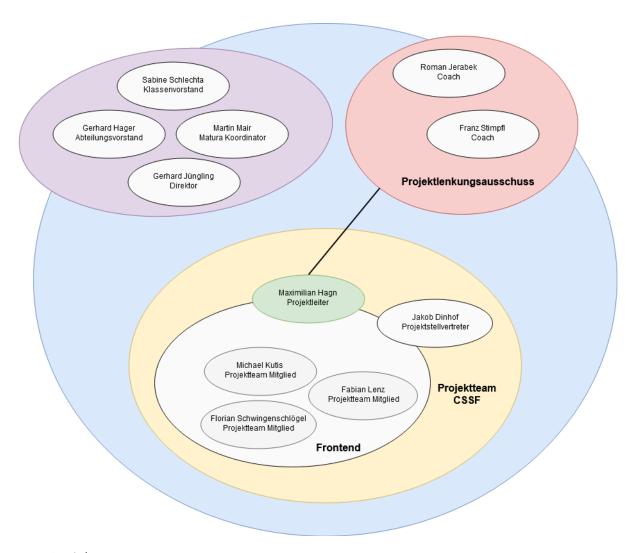
2.4.5 Michael Kutis

Themenschwerpunkt	Frontend Development - CSS - HTML Progress Controller Elemente - Kontrolle der fertiggestellten Elemente und deren Dokumentation überwachen und durchführen. Webseiten Content Controller - Kontrolle und Verwaltung, der auf der Webseite publizierten Texte. Vorerst werden diese in einem Textdokument gespeichert und anschließend in die Datenbank eingelesen.
	Verantwortlich für die folgenden Ziele:
Auflistung der einzelnen Ziele und Anforderungen	 Verantwortlich für die folgenden Ziele: Ziel-H-01: Die E-Learning Plattform ist mit Safari (> Version 3.1), Chrome (> Version 20), Firefox (> Version 20), Internet Explorer (> Version 10), Edge (> Version 12), Opera (> Version 20) kompatibel. Ziel-H-02: Der Code unterstützt responsives Webdesign. Ziel-H-03: Der Code ist auf die derzeitigen Richtlinien der verwendeten Programmiersprachen getestet. Ziel-H-05: Durch einen Autoprefixer ist der Code für eine Menge der verwendeten Browser verfügbar gemacht. Ziel-H-06: Die Webseite des Vorprojekts ist mit der E-Learning Plattform verlinkt und öffentlich zugänglich. Ziel-H-07: Ein didaktisches Konzept um Schülern Webdevelopment beizubringen, ist entworfen. Ziel-H-18: Die Webseite berichtet über unsere Probleme und Tipps, um eine funktionelle Code-Bibliothek zu schreiben. Ziel-H-19: Die Webseite ist in Deutsch verfasst. Ziel-H-26: Die Rechte, der Beispielbilder auf der Webseite, sind Eigentum unseres Projektteams. Ziel-O-01: Die Webseite ist ein Quellenverzeichnis, inklusive Link Vorschläge von unserem Team, bereitgestellt. Ziel-O-11: Ein Konzept, dass sich mit der Schriftart, Schriftgröße, Schriftstil und Schriftfarbe beschäftigt, ist eingebunden. Ziel-O-12: Einige Klassen, die es ermöglichen, den Text zu unterstreichen, durchzustreichen, kursiv zu setzen oder hervorzuheben, sind eingebunden. Ziel-O-13: Ein Konzept für alle Arten von Überschriften ist
	eingebunden Ziel-O-14: Für das fertige Produkt ist Werbung über Google AdWords geschaltet.



2.5 Projektorganisation

2.6 Grafische Darstellung - Empowered Projektorganisation



2.7 Projektteam

Funktion	Name	Kürzel	E-Mail - Schule	E-Mail - Privat
PL	Maximilian Hagn	HAG	3379@htl.rennweg.at	maximilian.hagn@gmail.com
PL Stv.	Jakob Dinhof	DIN	3356@htl.rennweg.at	dinhof.jakob@gmail.com
PTM	Florian Schwingenschlögl	SCH	3497@htl.rennweg.at	florian.schwingenschloegl@aon.at
PTM	Fabian Lenz	LEZ	3781@htl.rennweg.at	lenzfabian3@gmail.com
PTM	Michael Kutis	KUT	3432@htl.rennweg.at	mkutis1@gmail.com



3 Budget

3.1 Auflistung der Aufwände für die Durchführung der Diplomarbeit

Pos.	Bezeichnung des Aufwands	Kosten
1	Domaingebühren für 1 Jahr	EUR 30
	Gesamtkosten	EUR 30

3.2 Kostendeckung

Da die Kosten des Projekts überschaubar sind, werden wir diese privat begleichen. Eine weitere Deckungsvariante, wäre zum Beispiel eine Spendenoption auf unserer creative-puzzle/info Seite einzurichten, um unser Projekt unterstützen zu können. Weiters haben wir im Auge, mehrere Unternehmen anzusprechen und ihnen die Zusammenarbeit anzubieten, um finanzielle und vor allem auch fachspezifische Unterstützung zu erhalten. Falls die Möglichkeit auf eine Subdomain der HTL Rennweg besteht, würden die geplanten Aufwände komplett wegfallen.

3.3 Geplante externe Kooperationspartner

Wir haben geplant, externe Unternehmen als Sponsoren anzufragen, die uns dabei helfen, die Kosten zu decken. Weiters schreiben wir Entwickler einiger, für uns notwendigen Tools an, um möglicherweise Education Lizenzen zu bekommen. Da ein Mitarbeiter einen voll funktionsfähigen Home Server besitzt, der ohnehin durchgehend in Betrieb ist, bekommen wir die Stromkosten für diesen gesponsert. Außerdem besitzt dieser Sicherheitsvorkehrungen wie RAID, USV, usw. Die Lizenzen für die Entwicklungsumgebungen (WebStorm, PHPStorm, IntellJIDEA, IntelliJToolBox) erhalten wir als Schüler, dank JetBrain, kostenlos. Für responsive Tests stehen weitgehend alle Browser kostenlos im Internet zur Verfügung, auch Endgeräte mit verschiedenen Bildschirmgrößen stehen unserem Team bereits zur Verfügung. Auch die Prefixer und Compiler Funktionen werden uns kostenlos von den Entwicklern "CodeKit" und "Prepros" bereitgestellt. Einer der wichtigsten Kooperationspartner ist die HTL Rennweg. Wir möchten versuchen unser Produkt mit in den Unterricht der unteren Klassen einzubinden und einen Lernfortschritt zu erzielen. Beispielsweise könnte unsere E-Learning Plattform über eine .rennweg Subdomain veröffentlicht werden. Ein großer Faktor ist die Kommunikation mit den Webtechnologie Lehrern an unserer Schule, da diese die Plattform aktiv in den Unterricht einbringen müssen und den Schülern Verweise auf unsere Seite präsentieren sollten, damit wir den gewünschten Erfolg erzielen. Des Weiteren ist es empfehlenswert Befragungen in den ersten und zweiten Jahrgängen durchzuführen, um mehr über deren Einstellung zu Webprogrammierung erfahren. Des Weiteren ist es empfehlenswert, Befragungen in den ersten und zweiten Jahrgängen durchzuführen, um mehr über deren Einstellung zu Webprogrammierung erfahren zu können. Bei aufstrebenden Fortschritten, bei der geplanten Verwertung der Ergebnisse, sollte umgehend Kontakt zu anderen Informationstechnologie Schulen geschlossen werden, um auch dort für unsere E-Learning Plattform werben zu können.



4 Geplante Verwertung der Ergebnisse

Die E-Learning Plattform wird nach der Fertigstellung auf unserer Webseite und möglicherweise alternativ auf einer HTL Rennweg Subdomain veröffentlicht. Wir bieten Schülern von der ersten bis zur dritten Klasse einer HTL, eine Lernplattform an, welche Übungen und Templates bereitstellt. Aus Erfahrung können wir sagen, dass es nicht leicht ist durch Selbststudie das neu Gelernte zu verinnerlichen. Weiters wurde bei uns das Interesse für Webtechnologie in den ersten Klassen nur bedingt vermittelt. Die Begeisterung kam erst viel später, Anfang der vierten Klasse. Doch zu dieser Zeit wurde meist schon eine Menge an wichtiger Details verpasst, diese aufzuholen Bedarf an einer Menge Selbstbeherrschung. Weiteres möchten wir eine Art 'miniatur' CSS Framework bereitstellen, dieses deckt die grundlegenden HTML spezifischen Tags ab und umfasst somit auch semantische Elemente. Diese Code Bibliothek umfasst ausschließlich den Schulstoff der ersten drei Jahrgänge und wird somit auf ein Minimum reduziert, sodass es keine Performance Einbußen geben wird. Die Intention ist es Test oder Schulaufgaben mit einem grafisch ansprechenden Design zu versehen und so die Motivation eine 'eigene' Webseite zu schaffen erhöht wird. Durch die von Anfang an vorhandene Responsiveness in den Übungen, wird das dynamische Schreiben einer Seite direkt vermittelt. Unser Hauptziel besteht darin, Anfängern eine Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu erweitern und gleichzeitig das Erfolgsgefühl anzuregen. Folgende Marketingmaßnahmen werden anschließend eingeleitet: Eine Facebook Seite wird für das fertige Produkt erstellt und dementsprechend internes Marketing betrieben. Der Fokus wird hierbei auf schulinternen Marketing liegen, da eine Einbringung der E-Learning Plattform in den täglichen Unterricht eine Verbesserung der Leistung und eine Steigerung der Motivation im Fach Webtechnologien erzielen soll. Ein Werbeplan für kostenpflichtiges Marketing ist in den Hauptanforderungen nur bedingt beabsichtigt, kann aber durchaus bei Erfolg erstellt werden. Wichtigster Kooperationspartner wird wie oben erläutert die HTL Rennweg sein, darauffolgend kann das Konzept in anderen Höheren Technischen Lehranstalten vorgestellt und umgesetzt werden.



Grafik Content is like Water²

Diplomarbeits - Ansuchen

² Grafik: https://www.interaction-design.org/literature/article/adaptive-vs-responsive-design, 13. Mai 2017, 11:34